

Kristin Braband 23. Oktober 2020

[Deutscher Jugendfilmpreis '21](#)

Die Einreichung

Ihr habt einen Film gedreht, möchtet eure Produktion gerne vor großem Publikum präsentieren und im besten Fall auch noch einen Preis für eure Arbeit gewinnen? Dann macht mit beim Deutschen Jugendfilmpreis - dem bundesweiten Wettbewerb für junge Filmemacherinnen und Filmemacher bis 25 Jahre.

Egal, ob euer Film in Eigenregie oder als Teamarbeit entstanden ist, zu Hause, in einem Filmprojekt, an der Schule oder Hochschule; egal, ob es sich um einen Realfilm oder einen Animationsfilm handelt, ob Ihr eine Dokumentation oder einen Spielfilm gedreht habt: Jedes Genre, jedes Format und jede Art der Umsetzung sind zum Wettbewerb zugelassen. Es ist auch nicht so wichtig, auf welchem technischen Niveau ihr euren Film produziert habt. Denn beim Deutschen Jugendfilmpreis zählen vor allem eure Ideen, eure Geschichten und eure Sichtweisen!

Ab sofort könnt ihr mit der Arbeit an eurem Film beginnen - thematisch frei für unseren offenen Wettbewerb, oder zu unserem neuen Jahresthema „Schwarz, weiß, bunt“. Einreichen könnt ihr euren Film ab sofort. Unser Online-Portal zur Teilnahme am Wettbewerb ist freigeschaltet. Zeit für die Anmeldung bleibt euch noch genug, der **Einsendeschluss ist am 15. Januar 2021**

Das Jahresthema

Der Deutsche Jugendfilmpreis ist offen für alle Genres, Macharten, Themen und Umsetzungsformen. Egal was für einen Film ihr gedreht habt: Ihr könnt auf jeden Fall beim Wettbewerb mitmachen. Darüber hinaus bietet euch unser Jahresthema aber

Kristin Braband 23. Oktober 2020

zusätzliche Gewinnchancen. Doch Achtung: Die Filme, die zum Jahresthema eingereicht werden, dürfen die Länge von 15 Minuten nicht überschreiten!

Das Jahresthema 2021: SCHWARZ, WEISS, BUNT

Deutschland ist bunt. Doch zugleich ist auch hierzulande Rassismus allgegenwärtig. Das zeigt sich nicht nur durch rechtsradikale Übergriffe, Hate-Speech im Netz oder das Erstarken rechtspopulistischer Parteien. Viele Menschen erleben Ausgrenzung, Benachteiligung und Diskriminierung auch im Alltag – nur aufgrund äußerer Merkmale wie z.B. ihrer Hautfarbe. Wir alle sind daher aufgefordert, unser Denken und Handeln selbstkritisch zu hinterfragen und für Vielfalt, Gleichberechtigung und Mitmenschlichkeit einzustehen.

Mit dem Jahresthema „Schwarz, weiß, bunt“ bekennt der Deutsche Jugendfilmpreis Farbe und gibt auch dir eine Stimme: Wie schaust du auf das Thema Rassismus? Was beschäftigt dich, wenn du über Hautfarbe und Herkunft, über weiße Privilegien, kulturelle Klischees und überholte Vorurteile nachdenkst? Und was müssen wir deiner Ansicht nach tun, um rassistische Strukturen aufzubrechen und nachhaltig zu verändern? Wie kann gleichberechtigte Teilhabe gelingen und wo erlebst du Vielfalt ganz konkret als Bereicherung? Wir freuen uns auf mutige, kritische, nachdenkliche, humorvolle, selbstbewusste, visionäre und aufwühlende Filme, die die Probleme und Potentiale einer multiethnischen Gesellschaft sichtbar machen und den Stolz auf die eigene Identität feiern. Kurzum: Auf viele farbenfrohe Beiträge aus einem bunten Land!

Der Team-Award

Preise für kreative Film-Labs

Sehr viele starke Filme entstehen im Rahmen aktiver Filmarbeit – in Film-AGs, Jugendeinrichtungen oder Kulturzentren. Oft finden junge Menschen hier ihren Zugang zum Film. Mit dem **Team-**

Kristin Braband 23. Oktober 2020

Award zeichnet der Deutsche Jugendfilmpreis die originellsten Produktionen aus diesen Kontexten aus. Bewertet wird hier nicht nur das filmische Ergebnis, sondern vor allem auch Aspekte wie der Entstehungsprozess und die Teamleistung. Insgesamt 2.000 Euro Preisgeld kann die Jury für die besten Filme vergeben.

[Hier geht es zur Teilnahme!](#)